



Produkt Beschreibung

RiMo PB.02.01.00

Grundlagen Bedienung & GUI

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|--------|--|----|
| 1 | Hintergrund | 3 |
| 2 | Allgemeine Anforderungen an das GUI (Grafische User Interface) | 4 |
| 3 | Lösung Beschreibung (High Level)..... | 5 |
| 4 | Beschreibung der GUI..... | 6 |
| 4.1 | Anmeldeseite (Login Screen)..... | 6 |
| 4.2 | Layout und Bereiche in der Ansicht..... | 7 |
| 4.2.1 | Logo des Kunden (Service Mandanten) – oben Links..... | 7 |
| 4.2.2 | Modul Register – oben Mitte (beige überlagert) | 7 |
| 4.2.3 | Info und Einstellungen – oben Rechts (orange überlagert) | 7 |
| 4.2.4 | Navigationsleiste – Links (blau überlagert) | 8 |
| 4.2.5 | Verlauf – oben über Arbeitsbereich (grau überlagert)..... | 9 |
| 4.2.6 | Arbeitsbereich – rechtes neben den der Navigationsleiste (gelb überlagert) | 9 |
| 4.3 | Tabellen | 9 |
| 4.3.1 | Bereiche der Tabelle..... | 9 |
| 4.3.2 | Suchen in Tabellen..... | 10 |
| 4.3.3 | Filtern in Tabellen | 11 |
| 4.3.4 | Gruppieren von Tabellen..... | 11 |
| 4.3.5 | Editiermodi in der Tabelle | 12 |
| 4.3.6 | Personalisieren von Tabellen | 13 |
| 4.3.7 | GIS Ansicht von Tabellenwerten | 14 |
| 4.3.8 | Export von Tabellenwerten | 15 |
| 4.3.9 | Pivot Ansicht | 15 |
| 4.3.10 | Action Menü | 17 |
| 4.4 | Editoren | 17 |
| 4.4.1 | Standard Editor..... | 17 |
| 4.5 | Attachments | 18 |
| 4.6 | Workflows | 19 |
| 4.7 | Applikationen | 19 |
| 5 | Abkürzungen & Begriffe | 20 |
| 6 | Change Log | 21 |

1 Hintergrund

Basis für die Qualität und Konsistenz von Daten sind neben dem Datenbank Design und der Durchgängigkeit der Prozesse vor allem die Benutzer selbst.

Oberstes Ziel muss es sein den Benutzern die Erfassung der für das Erreichen der Projekt-, und Unternehmensziele unerlässlichen Daten so einfach und übersichtlich wie möglich zu machen.

All diese Daten müssen sofort wieder für die nächsten Prozessschritte als Information und Entscheidungsgrundlage zur Verfügung zu stellen.

Daher muss die Datenerfassung nicht nur so einfach, sondern auch so zeitnahe wie möglich erfolgen können.

Dafür ist ein durchgängiges logische Bedienkonzept, dass auch auf mobilen Geräten sozusagen immer und überall möglich ist nötig.

2 Allgemeine Anforderungen an das GUI (Grafische User Interface)

- Einfach und übersichtlich
- So generisch (universell) wie möglich
- So angepasst (spezialisiert) wie nötig
- Schnell
- Überall verfügbar Web basiert
- Mandanten fähig

3 Lösung Beschreibung (High Level)

RiMo ist nicht wie die meisten anderen Tools eine klassische Datenbank bzw. Applikation die durch zusätzliche Schichten und Tools auch online bereitgestellt wird und dadurch Bearbeitung im Browser ermöglicht wurde. Oder auch nur ein klassischer Client durch Terminal Server Lösungen bereitgestellt wird.

Nein RiMo ist vollständig WEB basiert entwickelt. RiMo von der Ersten Stunde an für online Bearbeitung gebaut, alles was nötig ist um mit RiMo zu arbeiten ist ein Browser der aktuellen Generation und eine entsprechende Zugangsdaten mit entsprechenden Berechtigungen.

Das Standard GUI von RiMo nutzt daher die Möglichkeiten der aktuellen Browser voll aus und erweitert diese entsprechend neuer Features der Browser ebenfalls.

Abgesehen von der Nutzung im Browser (egal ob am PC, Notebook, Tablet oder Handy) gibt es auch noch die Möglichkeit APPS einzusetzen die dann entsprechend nochmals für Handys und Tablets und bestimmte Anforderungen optimiert sind. Auf diese wird hier im Moment nicht weiter eingegangen.

4 Beschreibung der GUI

4.1 Anmeldeseite (Login Screen)



Das Erste was noch vor RiMo sichtbar ist, ist die Anmeldeseite, welche über rimo-saas.com erreichbar ist.

Rechts oben können unterschiedliche Sprachen eingestellt werden,

Links sind die Anmeldeinformationen einzugeben.

In der Mitte werden aktuelle Informationen z.B.: Wartung- oder Release-Informationen angezeigt.

Rechts gibt es Hilfe wie z.B.: um eine neues Kennwort anzufordern oder ein Email an den Support sowie weiterführende Dokumente.

Unten befinden sich Informationen zum eingesetzten Browser und dessen Einstellungen die u.U. für den Support von Interesse sind.

Hat ein User nur ein User Profile (hat nur Berechtigungen in einem Service Mandanten) so wird sofort dieser geöffnet.

Benutzer mit mehreren Profilen, bekommen alle Service Mandanten für die sie berechtigt sind in einer in einer Liste zur Auswahl angeboten.

4.2 Layout und Bereiche in der Ansicht



Nach dem Login befindet man sich in der Individuellen Home Register dabei ist vom User selbst einstellbar welches Modul Register als Home verwendet werden soll.

Generell teilt sich die Ansicht immer in folgende Bereiche.

4.2.1 Logo des Kunden (Service Mandanten) – oben Links

Befindet sich in allen Ansichten links oben und dient damit der Orientierung in welchem Service Mandanten man zurzeit unterwegs ist.

4.2.2 Modul Register – oben Mitte (beige überlagert)

Im diese Bereich werden alle Module (Prozessbereiche) für die der Benutzer berechtigt ist angezeigt

Die Module können dabei als Text, als Icon oder als Text und Icon angezeigt werden. Das aktuell gewählte Register ist dabei entsprechend hervorgehoben.



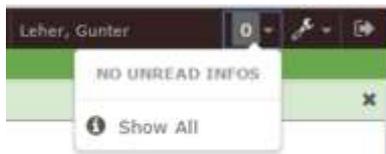
An der ganz rechten Seite dieses Bereiches befinden sich noch ein Suchfeld, es durchsucht alle Menü-, Navigationselemente nach dem entsprechenden Begriff und bietet dadurch eine Schnellzugriffsfunktion, sowie ein Button zum Ausblenden dieser obersten Zeile.

4.2.3 Info und Einstellungen – oben Rechts (orange überlagert)

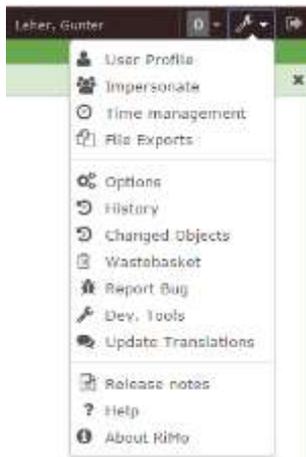
Hier wird der aktuell angemeldete Benutzer angezeigt (inkl. Link zu seinen Einstellungen)



Daneben die Anzahl aktueller ungelesener Meldungen mit der Möglichkeit diese zu lesen bzw. ältere Nachrichten erneut anzusehen.



Daneben eine Liste mit User Aktionen bzw. Optionen



Ganz rechts der Button zum Abmelden.

4.2.4 Navigationsleiste – Links (blau überlagert)



In der Navigationsleiste an der linken Seite des Anzeigebereiches werden entsprechend es ausgewählten Modul Registers, Navigation Gruppen und die dazugehörigen Navigation Items angezeigt.

Der Titel der Navigationsleiste entspricht dabei dem gewählten Register. Ebenfalls in der Titelleiste können alle Menügruppen ein-, oder ausgeblendet werden oder die gesamte Navigationsleiste ausgeblendet werden.

Durch einen Klick auf eine Navigation Gruppe wird diese auf-, oder zugeklappt.

Durch einen Klick auf ein Navigation Item ändert sich der Arbeitsbereich entsprechend.

4.2.5 Verlauf – oben über Arbeitsbereich (grau überlagert)



Unter dem Modul Register und über dem Arbeitsbereich findet sich eine Verlaufsleiste für jedes Modul Register eine eigene, in der der Verlauf innerhalb einer Session gelistet wird. Durch den Klick auf einen der Verlauf Einträge wird im Arbeitsbereich wieder die entsprechende Ansicht aufgerufen.

4.2.6 Arbeitsbereich – rechtes neben den der Navigationsleiste (gelb überlagert)

Im Arbeitsbereich können folgende Elemente angezeigt werden:

- Tabellen
- Editoren
 - Editor
 - View
 - GIS
- Applikationen

Die Beschreibung der einzelnen Elemente im Arbeitsbereich finden sie in den folgenden Kapiteln.

4.3 Tabellen

Die generische Standard Tabelle ist ein sehr häufig genutztes und vielseitiges Element in RiMo.



Die Tabellen im Arbeitsbereich unterteilen sich dabei wieder in drei Bereiche

4.3.1 Bereiche der Tabelle

4.3.1.1 Der Header – oben (rot überlagert)

Der Header beinhaltet (von links nach rechts)

- den Namen der Tabelle (Navigation Item Group: Navigation Item)
- Eine Such Funktion innerhalb der Tabelle (es kann entweder nach einem Bestimmten Attribut oder nach allen Attributen der Tabelle gesucht werden, durch das + lässt sich die Suche noch erweitern).

- Einen Funktion-, Button Bereich bestehend aus
 - o **Refresh** (aktualisiert die Tabelle)
 - o **Filter** (hier kann jeder User für sich Filter definieren und auch speichern)
 - o **Group by** (mit dieser Funktionalität ist es möglich ebenso die Tabelle nach einem Ihrer Attribute zu gruppieren gruppierte Bereiche können geöffnet und geschlossen werden, ebenso können alle Zahlen Attribute einer Gruppe als Summe, Mittelwert oder Durchschnitt angezeigt werden.
 - o **Edit** hier werden alle allgemeinen Bearbeitungsfunktionen zusammengefasst bei Tabellen sind das: Alle selektieren, alle de selektieren, umschalten in den Tabellenbearbeitungsmodus, umschalten in den Spalten Bearbeitungsmodus.
 - o **Tools** hier werden alle allgemeinen Funktionen zur Einstellung der Tabelle sowie Export und Anzeige zusammengefasst. Das sind z.B.: Personalisieren, Umschalten auf die GIS Ansicht der angezeigten Werte, Export zu CSV, Anzeige als Pivot Tabellen ...
 - o **Actions** hier werden spezialisierte Aktionen zusammengefasst angezeigt. Diese unterscheiden sich je Objekttyp und Benutzerberechtigungen.
- Einen Seitennavigationsbereich, dieser zeigt wie viele Seiten die Tabelle hat und ermöglicht es Seiten direkt anzusteuern.
- Ein Informationsicon dadurch lassen sich Informationen zur den Tabellenattributen ein und ausblenden.
- Ein X damit lässt sich die Tabelle (sofern sie nicht die letzte im aktuellen Modul Register ist schließen.
- Unterhalb dieser Bearbeitungsleiste im Header über den Tabellendaten befinden sich die Attributnamen (Spaltenüberschriften) durch eine Klick auf diese Spaltenüberschrift kann nach dieser Spalte sortiert werden.

4.3.1.2 Anzeigebereich – Mitte (gelb überlagert)

Im Anzeigebereich befinden sich nun die Datensätze entsprechend der Berechtigungen und aller getätigten Einstellungen der Tabelle.

Angezeigt werden können nicht nur Texte, Zahlen, Icons, Buttons, etc. sondern auch Bilder oder andere Dokumente.

Sind die entsprechenden Berechtigungen vorhanden kann direkt aus der Tabelle in den Objekt Editor gesprungen werden.

4.3.1.3 Statuszeile – Unten (orange überlagert)

Die Statusleiste zeigt auf

der linken Seite an welche/wie viele Objekte selektier sind auf

der rechten Seite welche Objekte (von bis von insgesamt) auf der aktuellen Seite angezeigt werden, ebenso kann ganz Rechts eingestellt werden wie viele Objekte pro Seite angezeigt werden sollen.

4.3.2 Suchen in Tabellen

| Tools: All Attachments | | Name | .pdf | Q | + | Refresh |
|------------------------|---|------|-----------|------------------|---|---------|
| * Object | | Name | | | | |
| 1 | 2 | 3 | 999999A_B | koll.pdf | | |
| 1.1.27: Abbau: | | | 999999A_ | Lieferschein.pdf | | |
| 1.1.28: Abbau: | | | 999999A_ | BTBProtokoll.pdf | | |

Im Auswahlfeld (1) kann aus allen sichtbaren Tabellen-Spalten diejenige ausgewählt werden, auf die man die Suche einschränken will.

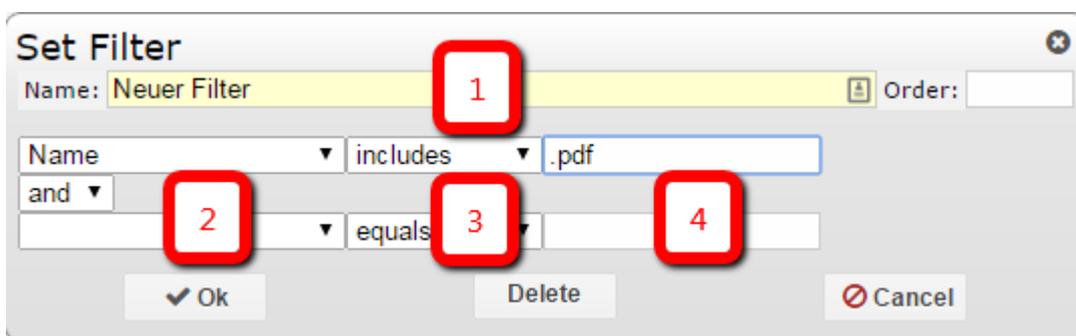
Im Eingabefeld (2) kann dann ein beliebiger Teilstring eingegeben werden und durch Druck auf die Eingabe-Taste, bzw. durch Klick auf das Lupen-Icon die Suche gestartet werden.

Weiters besteht mittels + Icon (3) die Möglichkeiten ein weiteres Suchkriterium einzublenden.

4.3.3 Filtern in Tabellen



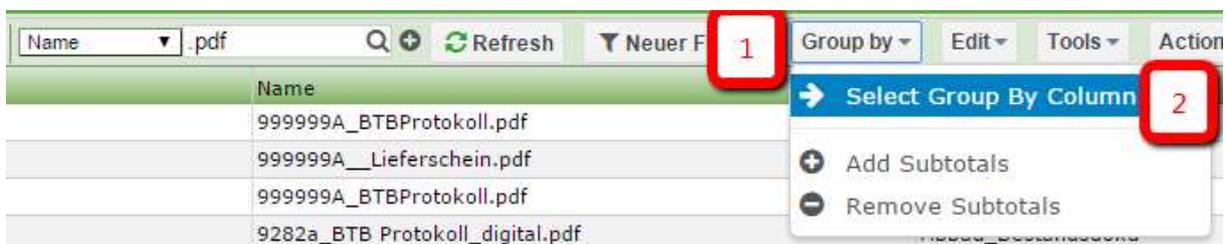
Via Dropdown Knopf „Filter“ (1) können in jeder Tabelle bereits bestehende Filter ausgewählt, oder neue erstellt werden (2).



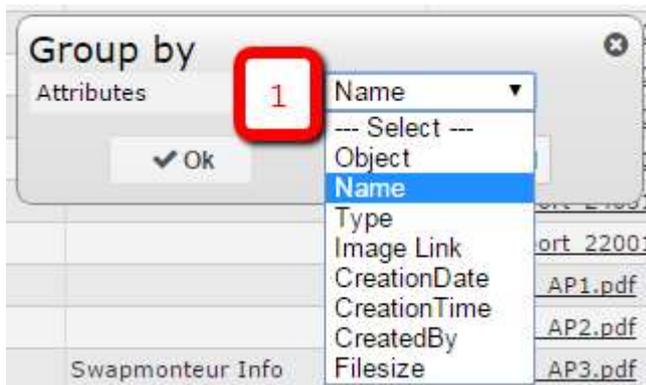
- (1) Name des neuen Filters eingeben
- (2) Attribut auf das der Filter abzielen soll wählen.
- (3) Einen logischen Operanden wählen
- (4) Daten auf die gefiltert werden soll angeben.

Der durch diesen Filter resultierende Tabelleninhalt entspricht exakt dem der Suche aus Punkt 4.3.2

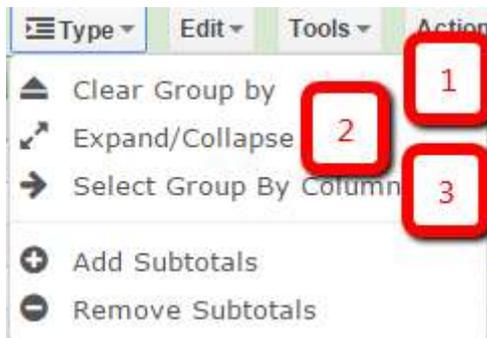
4.3.4 Gruppieren von Tabellen



Durch Klick auf den Knopf „Goup by“ (1) kann man die Gruppierung der Tabelle einschalten, bzw eine bereits gruppierte Tabelle wieder in ihren ungruppierten Zustand versetzen.



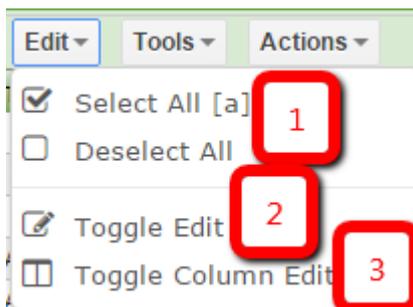
Im Dialog für eine neue Gruppierung wird die Spalte nach welcher gruppiert werden soll ausgewählt (1) und mit einem Klick auf „Ok“ bestätigt.



Befindet man sich in einer gruppierten Tabelle stehen folgende Optionen zur Verfügung:

- (1) Gruppierungsmodus ausschalten
- (2) Alle Gruppierungen Auf/Zuklappen
- (3) Neuerliche Gruppierung auf eine andere Spalte vornehmen.

4.3.5 Editiermodi in der Tabelle



Im „Edit“ Menü können unter:

- (1) Alle Zeilen der Tabelle markiert/demarkiert werden
- (2) Die Tabelle in den Editor-Modus geschaltet werden, die Tabelle teilt sich dann in die Tabelle oben, bzw. den Editor des gewählten Objektes unten.
- (3) Die Tabelle in den direkten Editiermodus geschaltet werden (Siehe 4.3.5.1)

4.3.5.1 – Direkter Editiermodus in Tabelle

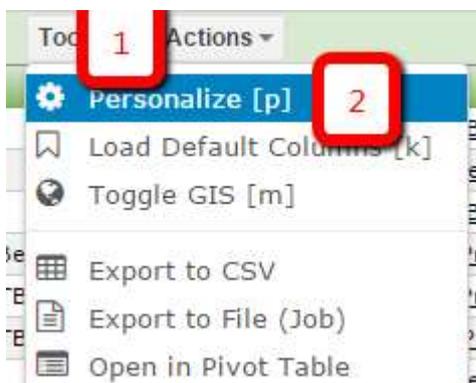


Durch aktivieren des direkten Editiermodus (siehe 4.3.5) werden alle Spaltenbeschriftungen, welche für das Editieren in Frage kommen unterstrichen.

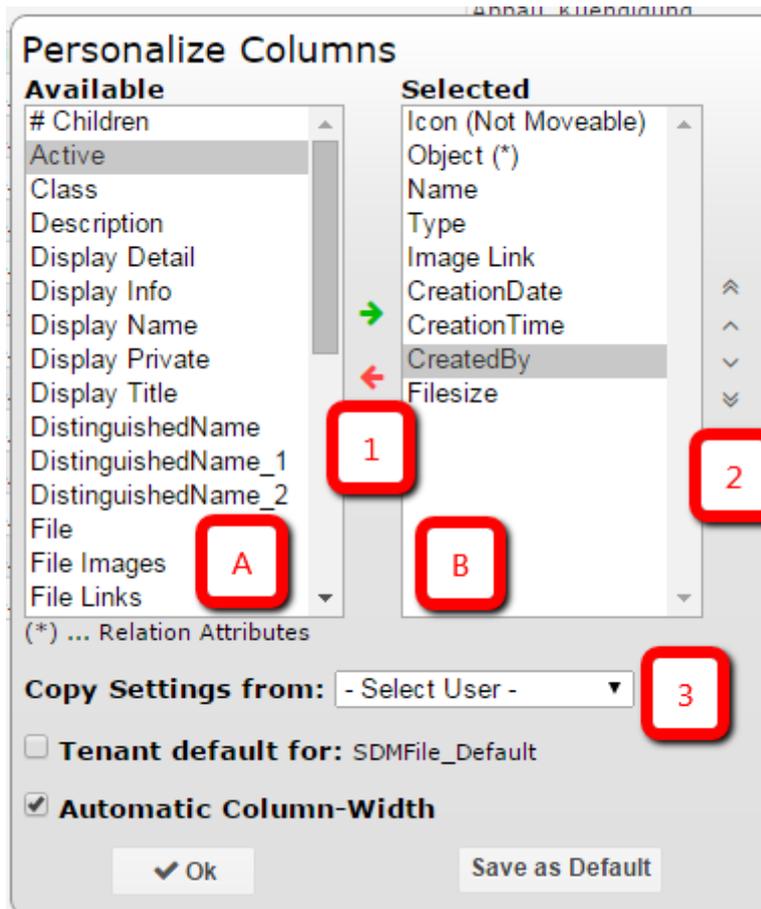
Durch Klick auf eine dieser Spaltenbeschriftungen (1) kann danach jeder Wert aller in der Tabelle angezeigten Objekte verändert werden (2).

Durch einen Klick auf „Save“(3) werden die vorgenommenen Änderungen gespeichert.

4.3.6 Personalisieren von Tabellen



Durch einen Klick auf „Actions“ (1) gefolgt von „Personalize“ (2) kommt man auf den Personalisierungsdialog:



Dieser besteht aus:

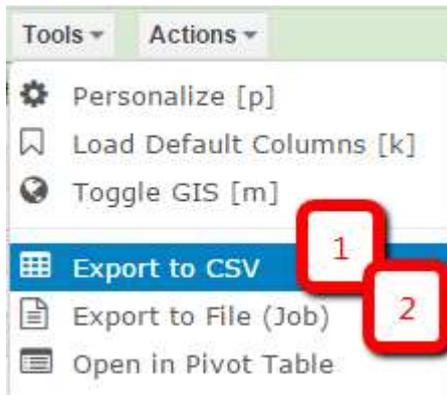
- A) Einblendbare Attribute
- B) Zur Zeit eingblendete Attribute bzw Soll-Stand.
- 1) Schaltflächen um Attribute zwischen A und B zu verschieben.
- 2) Pfeil-Leiste um Attribute in ihrer Reihenfolge zu verändern.
- 3) Möglichkeit Einstellungen von anderen Usern zu übernehmen.

4.3.7 GIS Ansicht von Tabellenwerten



Via „Tools“ (1) und „Toggle GIS“ (2) werden die in der Tabelle gelisteten Objekte auf der Karte dargestellt, sofern diese Koordinaten besitzen, oder mit Objekten verknüpft sind die Daten für dieses Objekt zur Verfügung stellen.

4.3.8 Export von Tabellenwerten



Unter Tools kann der aktuelle Tabelleninhalt in ein CSV File exportiert werden:

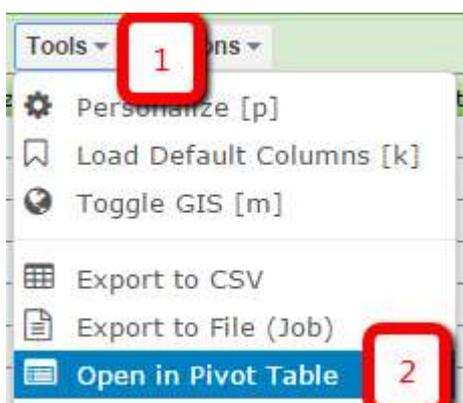
- 1 – Liefert direkt das resultierende File als Download. (Gut für „kleinere“ Datenmengen)
- 2 – Exportiert die Daten im Hintergrund, blockiert also nicht die derzeitige Sitzung des Users durch lange Exportzeit. Die daraus resultierende Datei findet man wie unter 4.3.8.1 beschrieben.

4.3.8.1 Download des durch einen Job erstellten Exports



Durch Klick auf das Optionsmenü (1) gelangt man weiters auf Exports des eingeloggten Benutzers (2). In der folgenden Tabelle ist dann sowohl der Status des Exports ersichtlich, wie auch die Möglichkeit des Downloads vorhanden.

4.3.9 Pivot Ansicht



Durch Klick auf Knopf „Tools“ (1) gefolgt von „Open in Pivot Table“ (2) wird die aktuelle Tabelle in eine Pivot-Ansicht versetzt:

| Year | Month | Project | UserLabel | Duration |
|--------------|-------|------------------|--|-----------------|
| | | | | 739,50 |
| 2014 | 1 | Bader, Thomas | 1500.002, Abwesenheiten CC | 46,00 |
| | | | | 46,00 |
| | | | 1500.002, #Empty | 14,25 |
| | | Cailakovic, Emir | Abwesenheiten CC | 14,25 |
| | | | | 14,25 |
| | | Leher, Gunter | 1500, Cost Center (Operative) - RiMo OSS | 1,50 |
| | | | Abstimmungen RiMo | 1,50 |
| | | | Management Meeting | 3,00 |
| | | | Marc Meeting | 4,50 |
| | | | Präsentation RiMo für enkom (Josef Künz) | 1,00 |
| | | | Projektdurchsprache | 3,00 |
| | | | Vorstellungsgespräche | 14,50 |
| | | | | 14,25 |
| | | | 1500.002, #Empty | 14,25 |
| | | | Abwesenheiten CC | 28,75 |
| | | | | 8,75 |
| | | Sulak, Michael | 1500.002, #Empty | 8,75 |
| | | | Abwesenheiten CC | 8,75 |
| | | | | 97,75 |
| | 2 | | | 108,42 |
| | 3 | | | 218,25 |
| | 4 | | | 166,00 |
| | 5 | | | 140,00 |
| | 6 | | | 81,42 |
| | 7 | | | 614,00 |
| | 8 | | | 645,30 |
| | 9 | | | 813,50 |
| | 10 | | | 444,42 |
| | 11 | | | 307,10 |
| | 12 | | | 521,33 |
| | | | | 4.157,48 |
| 2015 | 1 | | | 77,75 |
| | 2 | | | 8,75 |
| | | | | 86,50 |
| Total | | | | 4.983,48 |

1- „Add row filter,,

Ein hier hinzugefügtes Attribut bewirkt, dass die Ausgangsdaten nach diesem Feld gruppiert werden. Für jeden verschiedenen Feldinhalt, der in den Ausgangsdaten vorkommt, wird eine Zeile in der Pivot-Tabelle angelegt. Werden zwei Felder als Zeilenfelder ausgewählt, dann werden innerhalb jeder zum ersten Feld gehörigen Gruppe alle Gruppen, die zum zweiten Feld gehören, in der Pivot-Tabelle dargestellt. Bei mehr als zwei Zeilenfeldern setzt sich diese Aufteilung entsprechend für alle Felder fort. Die Reihenfolge der Zeilenfelder ist relevant und wird vom Benutzer sinnvollerweise so gewählt, dass das Ergebnis möglichst übersichtlich ist.

2 – „Add column filter“

Hier hinzugefügte Attribute bewirken analog wie „Row filter“ eine Gruppierung; die verschiedenen Inhalte eines Spaltenfeldes werden jedoch nicht in Zeilen sondern in Spalten dargestellt.

3 – „Add field“

Hinzugefügte Attribute bestimmen, was im Schnittpunkt von Zeilen und Spalten dargestellt wird. Für jedes Datenfeld wird mittels einer angegebenen Aggregationsfunktion (wie z. B. „Summe“ oder „Anzahl der Datensätze“) bewirkt, dass in jeder Zelle der Pivot-Tabelle genau ein Wert eingetragen wird, auch wenn es viele Datensätze gibt, die Mitglied in den zu der Zelle gehörigen Gruppen sind. Es kann auch dasselbe Feld mehrfach als Datenfeld verwendet werden (sinnvollerweise mit unterschiedlicher Aggregationsfunktion).

4 - Seitenfelder

Hier kann die Datengrundlage der Pivot-Tabelle gefiltert werden.

4.3.10 Action Menü

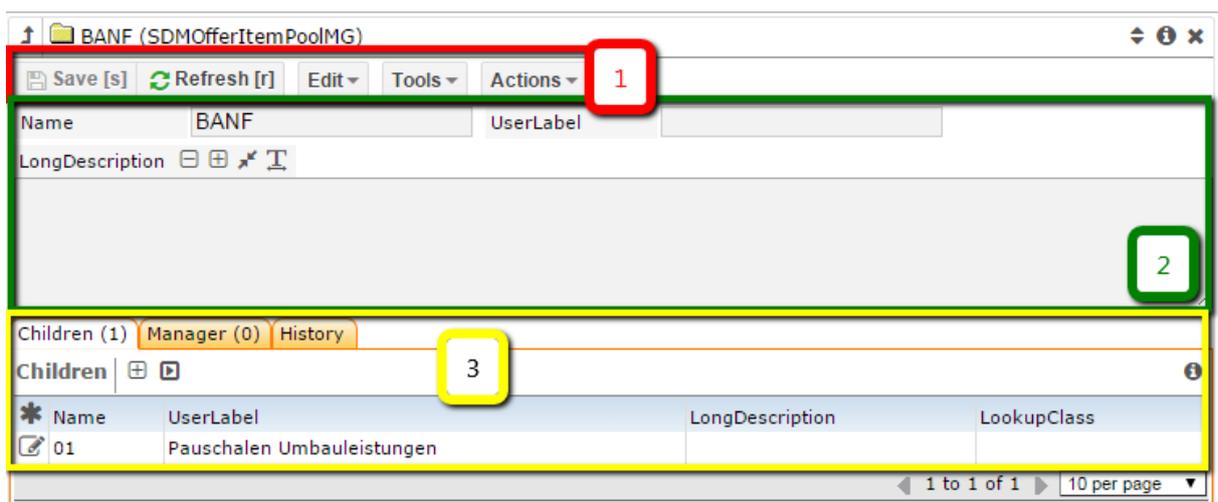
Im Action Menü der Tabellen werden spezialisierte Aktionen zusammengefasst angezeigt. Diese unterscheiden sich je Objekttyp und Benutzerberechtigungen.

4.4 Editoren

4.4.1 Standard Editor

In Editoren gelang man meist durch öffnen eines Objekts in einer Tabelle.

Folgend ein Beispiel eines Editors mit seinen 3 Teil-Bereichen:



1 – Menüleiste

Hier befinden sich Speicher und Aktualisierungs Buttons, sowie kontextbezogene Buttons wie Tools, Actions.

2 – Attribut Bereich

Hier befinden sich Attribute des Objekts, in dem gezeigten Fall „Name“ „UserLabel“ und „LongDescription“

3 – Relations Bereich

Hier wird für alle möglichen Relationen zu diesem Objekt ein Tab angezeigt, welches die verknüpften Objekte auflistet. Weiters sind hier ebenfalls die wichtigsten Tabellen Grundfunktionalitäten vorhanden. (Siehe 4.3 und folgend)

4.5 Attachments

Um in RiMo SaaS einem Objekt Daten anzuhängen gibt es die auswählbare Aktion „Add Attachment“ die bei den einzelnen Datensätzen zu finden ist.



Abbildung 1 Add Attachment Action



Abbildung 2 Upload Fenster

Bei Auswahl dieser Aktivität öffnet sich ein neues PopUp-Fenster.

In diesem Fenster ist es möglich Daten einzufügen. Dies kann auf zwei Wege erfolgen.

Drag&Drop: die hochzuladende Datei markieren und über das Upload Fenster ziehen.

per Klick hinzufügen: durch Klick auf das Fenster öffnet sich das gewohnte Auswahlfenster zum Suchen und Öffnen von Dateien. Es ist das gewünschte File auszuwählen und zu bestätigen.

Es können **maximal 100 Files** in einem Durchgang hinzugefügt werden.

Vor dem Upload kann der **Typ der Attachments** ausgewählt werden (Dropdown Liste links oben). Die möglichen Typen können sich abhängig vom Objekt zu dem die Attachments hinzugefügt werden unterscheiden.

Resize: es ist auch möglich und in den meisten Fällen wünschenswert (je kleiner umso schneller später die Anzeige) Bilder nach dem Upload zu verkleinern. Die neue Größe der Bilder kann in der Dropdown Liste rechts oben ausgewählt werden)

Einstellungen für Attachment Typ und Auflösung von Bildern werden auf alle Attachments in einem Durchgang angewendet.

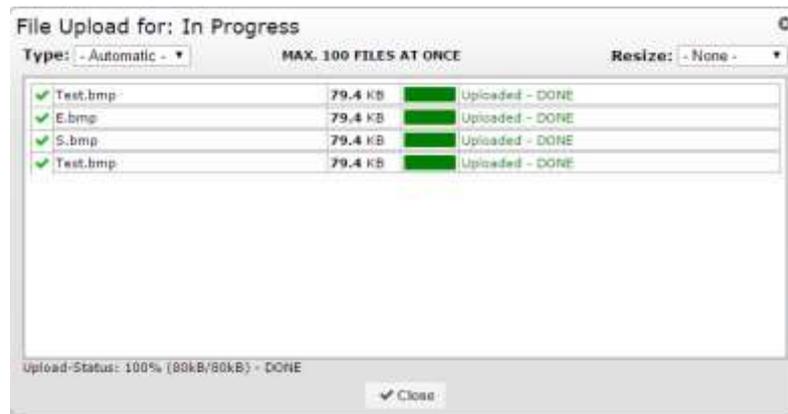


Abbildung 3 Erfolgreicher Upload von 4 Dateien

Über beide Wege wird das gewünschte File hochgeladen und die Dateien in der Übersicht mit Filenamen, Dateigröße und Upload Status dargestellt.

ACHTUNG: wird vor dem Ende → Upload aller Dateien abgeschlossen und unten Close angeboten abgebrochen (Cancel) wird keines File an das Objekt angehängt auch nicht, wenn beim einzelnen File schon Uploaded angezeigt wurde.

4.6 Workflows

Ein Workflow ist der Teil des Geschäftsprozesses, der IT-gestützt durchgeführt werden kann.

Ein Workflow (Arbeitsablauf bzw. alternativ Geschäftsvorfall oder allgemein Vorgang), besteht aus einzelnen Aktivitäten. Dabei beschreibt er die operationell-technische Sicht auf die zu unterstützenden (Geschäfts-) Prozesse.

Idealerweise erfolgt diese Beschreibung so exakt, dass die folgende Aktivität durch den Ausgang der jeweils vorangehenden determiniert ist. Die einzelnen Aktivitäten stehen demnach in Abhängigkeit zueinander. Ein Workflow hat einen definierten Anfang, einen organisierten Ablauf und ein definiertes Ende.

Wie sich die Workflows in der Nutzung darstellen wird in den einzelnen Modulen näher erklärt.

Allgemeine Informationen zur RiMo Workflow Engine sind in der RiMo Produktbeschreibung: „RiMo PB.02.02.00 Workflow Engine“ zu finden

4.7 Applikationen

Anwendungsfälle die sich nicht effizient durch die Verwendung der Standard Funktionen wie Tabellen, Editoren und Workflows abbilden lassen, werden durch eigene Applikationen abgedeckt.

Das kann z.B.: der Fall sein, wenn für die Übersicht bei der Bearbeitung Informationen zu unterschiedlichen Objekten bzw. deren Zusammenhang angezeigt werden muss. Dies kann z.B.: durch die Verwendung von speziellen Anordnungen in Quadranten oder Sektionen der Fall sein oder durch die Darstellung zeitlicher Abläufe und Zusammenhänge in Zeitleisten - Gant Charts mit oder ohne geografischer Information.

Auf diese Applikationen wird im Zusammenhang mit den einzelnen Modulen näher eingegangen.

5 Abkürzungen & Begriffe

Siehe dazu: *RiMo PB.00.00.01 Abkürzungen Rollen und Begriffe*

6 Change Log

| Version | Revision Date | Changes by | Summary of Changes |
|---------|---------------|---------------|----------------------------|
| V 0.1 | 27.12.2014 | Gunter Leher | Draft |
| V 0.2 | 13.04.2015 | Thomas Winter | Erweiterung um Attachments |
| V 1.0 | 17.04.2015 | Gunter Leher | Freigabe |